

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

269 (1.10.1880) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 269. Erstes Blatt.

Freitag den 1. Oktober

1880.

## Bekanntmachung.

Nr. 25647. Die Straßenreinigung betreffend.

Unter Hinweisung auf die ortspolizeiliche Vorschrift vom 3. Dezember 1877 werden die Haus- und Grundbesitzer darauf aufmerksam gemacht, daß die vorgeschriebene Reinigung der Straßen und Rinnen in den Monaten Oktober bis einschließlich März jeweils Morgens vor 8 Uhr stattzufinden hat.

Karlsruhe, den 11. September 1880.

Groß. Bezirksamt.

Dr. Pfaff.

Kull.

## Bekanntmachung.

Nr. 27007. Die Herbstübungen für 1880 betreffend.

Die Gemeinderäthe des Amtsbezirks werden unter Hinweisung auf die Verordnung Groß. Ministeriums des Innern vom 5. April 1876 (Gesetzes- und Verordnungsblatt S. 103 bis 104) aufgefordert, sofort die Liquidationen über die in diesem Jahr erwachsenen Kosten für abgegebene Marschfourage monatweise getrennt zu fertigen und spätestens bis zum 20. F. M. bei Vermeidung der Absendung eines Wartboten anher vorzulegen oder Fehlbericht zu erstatten. Die Kosten für durch Lieferungsunternehmer abgegebene Fourage sind gemäß Art. II 2 oben angeführter Verordnung getrennt von den übrigen zur Liquidation zu bringen.

Gleichzeitig sind auch die übrigen Forderungen der Gemeinden an Servis, Vorspann und Marschverpflegung, ebenfalls monatweise getrennt gefertigt, vorzulegen.

Die Schemas zu den Liquidationen über Marschfourage, Vorspann und Marschverpflegung sind im Reichsgesetzblatt von 1875 S. 261—299 enthalten, während sich jenes über Servis im Gesetzes- und Verordnungsblatt von 1871 S. 351—352 befindet.

Besonders wird noch auf die im Reichsgesetzblatt von 1878 Nr. 26 aufgeführten Abänderungen der Instruktion vom 2. März 1875 und die in Nr. 27 des bezeichneten Blattes erfolgte Abänderung des Gesetzes vom 25. Juni 1868 aufmerksam gemacht.

Die für den Monat September d. J. noch nicht bekannten Preise für Hafer, Stroh und Heu werden demnächst im Amtsblatt veröffentlicht werden. Dieselben betragen für den Monat:

Juli für Hafer 7 M. 98 P., für Stroh 2 M. 25 P., für Heu 2 M. 87 P. per Zentner,  
August " " 7 M. 69 P., " " 2 M. 30 P., " " 3 M. 50 P. " "

Karlsruhe, den 27. September 1880.

Groß. Bezirksamt.

Eschborn.

## Bekanntmachung.

Nr. 26080. Die Wittve des Dieners Alexander Kaiser, Rebekka geb. Weisinger von hier, hat um Einweisung in Besitz und Gewähr des ehemännlichen Nachlasses gebeten.

Etwaige Einsprachen sind

dahier vorzutragen.

Karlsruhe, den 25. September 1880.

binnen vier Wochen

Groß. Amtsgericht.

Gerichtsschreiber.

Frank.

## Bekanntmachung.

Nach §. 34 des Gesetzes über die öffentliche Armenpflege sind alle hier im Dienst oder Arbeit stehenden (ortsfremden und ortsangehörigen) nicht im Familienverbande lebenden Dienstboten, Fabrik- und Handarbeiter, Gewerbsgehilfen und Lehrlinge zur städtischen Krankenversicherungsanstalt beitragspflichtig.

Diese Verpflichtung bezieht sich auch auf jene hier in Diensten stehenden Personen, welche außerhalb der Gemarkung und in den umliegenden Ortschaften wohnen.

Die Zahlung der auf wöchentlich 9 Pfennige festgesetzten Beiträge haben die Dienstverhältnisse, Arbeitgeber und Lehrherren vorschüsslich zu leisten.

Jeder Ab- und Zugang von beitragspflichtigem Personal ist von den betreffenden Dienstverhältnissen, Arbeitgebern und Lehrherren behufs Richtigstellung der Beiträge bei der Berechnung der städtischen Krankenversicherungsanstalt, Zimmer Nr. 14 (nördlicher Flügel des Rathhauses ebener Erde), alsbald anzuzeigen.

Die pünktliche Erstattung solcher Anzeigen wird überwacht werden.

Karlsruhe, den 1. Januar 1879.

Armenrath.

Spemann.

## Bekanntmachung.

Nach Beschluß des Armenrathes von heute haben sämtliche von der Armenkasse unterstützte Personen jeden Wohnungswechsel innerhalb 8 Tagen auf dem Bureau des Armenrathes anzugeben. Die Unterlassung der Anzeige zieht die sofortige Einstellung der Unterstützung nach sich.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1877.

Armenrath.

Spemann.

## Bekanntmachung.

Die Gewächshäuser des Groß. botanischen Gartens sind von Freitag den 1. Oktober an bis auf weitere Bekanntmachung geschlossen.

Die Groß. Gartendirection.

Mayer.

## Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger.

Die Vertheilung der Jahresberichte und Einsammlung der Beiträge wird bei den hiesigen Mitgliedern in den nächsten Tagen erfolgen.

Karlsruhe, 1. Oktober 1880.

H. Baumeister.

## Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 35 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Alkov., 1 Garderobezimmer, 2 Mansarden etc. auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

\*33. Akademiestraße 71, gegenüber dem Graf Douglas'schen Palais, ist der 1. Stock mit 5 Zimmern und Alkov. nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst, bis 4 Uhr Nachmittags.

65. Durlacherstraße 73 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock.

### Bekanntmachung.

Die aus der Schule entlassenen Kinder, welche Mitglieder der Schulparlasse sind, können bei der Armenkasse täglich, mit Ausnahme des Donnerstags, Spareinlagen von mindestens einer Mark machen.

Karlsruhe, den 15. April 1878.

Die Verwaltungs-Commission.

### Literaturkursus für Damen.

74. Wiedereröffnung: Donnerstag den 14. Oktober. Schluss: Ende März. Wöchentlich zwei Vorträge: Donnerstag und Montag, Nachmittags von 4-5 Uhr. Gegenstand derselben:

1. Die Humoristen: Sterne, Hippel, Jean Paul.
2. Die romantische Schule.

Nähere Auskunft wird ertheilt und Anmeldungen werden entgegengenommen: Bähringerstraße 42, eine Treppe hoch, täglich Vormittags von 11-12 Uhr.

Anna Ettliger.

### Brodpreise.

Vom 1. bis einschließlich 15. Oktober verkaufen die zur Genossenschaft gehörigen Bäcker ihr Brod zu folgenden Preisen:

100 Gramm Wecke (ein Paar) kostet . . . . .	6 Pfenninge.
1 Kilo Halbweißbrod kostet . . . . .	38 "
1 1/2 " Schwarzbrod I. Sorte kostet . . . . .	44 "
1 1/2 " bitto II. Sorte kostet . . . . .	36 "

Karlsruhe, den 30. September 1880.

Der Vorstand.

### Wohnungen zu vermieten.

Erbsprinzenstraße 25 ist der 2. Stock, bestehend in 6 geräumigen, freundlichen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Kammern, mit Gasleitung und Glasabschluß versehen, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Hirschstraße 15 ist auf 23. Oktober die neu hergerichtete Parterrewohnung von 7 Zimmern nebst allem Zugehör zu vermieten; ferner ist im Seitenbau eine Mansardenwohnung, 3 Räume mit Wasserleitung, an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

Hirschstraße 27 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit 2 Alkoven, Küche, Mansarde Holzstall, Keller, Wasserleitung und Glasabschluß, auf 23. Okt. zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Kaiserstraße 80 ist eine Wohnung an eine einzelne Dame zu vermieten.

Kaiserstraße 119 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

Kriegstraße 102 ist der untere Stock, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zugehör, Wasser- und Gasleitung, an eine ruhige Familie per 23. Oktober zu vermieten.

Pulsenstraße 11, nächst dem Sallenwäldchen, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Marienstraße 9 ist auf 23. Oktober d. J. der erste Stock, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Küche nebst dazu gehörigen 2 Kellern, Speicherkammer, Antheil am Waschkhaus etc., zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

Marienstraße 30 ist der 2. Stock mit 5 oder 4 Zimmern, Balkon, 1 Mansarde, Wasser- und Gasleitung, Entwässerung, Waschküche, Trockenspeicher und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock beim Eigenthümer.

Nowadsanlage 7 ist auf den 23. Oktober der 2. Stock mit 5 oder 7 Zimmern nebst Küche und dem üblichen Zugehör zu vermieten. Nähere Auskunft wird parterre ertheilt.

Schützenstraße 38 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Holzstall auf 23. Oktober zu vermieten.

Sophienstraße 43 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 bis 6 Zimmern, Mansarde, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres eben daselbst, eine Stiege hoch.

Waldbornstraße 12 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, mit Aussicht in den Garten, Küche und Keller, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im obern Stock.

Wielandstraße 6 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Schützenstraße 59 ist auf 23. Oktober eine sehr schöne Wohnung von 3 sehr großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller nebst Gas- und Wasser-einrichtung zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

### Zimmer zu vermieten.

Marienstraße 16, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbilitres, mit zwei Fenstern nach der Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

Zwei schön möbilitre, gut heizbare Zimmer sind sogleich oder auf 1. Oktober um billigen Preis zu vermieten. Auch können Herren oder Damen in sehr gute Pension bei guter, sorgfamer Bedienung billig aufgenommen werden. Näheres Marienstraße 24, 3. Stock.

Ein freundlich und schön möbilitres Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später zu vermieten: Wilhelmstraße 10 im 2. Stock.

Marienstraße 14 ist ein möbilitres Parterrezimmer zu vermieten. Näheres daselbst.

Kaiserstraße 215, Eingang Karlstraße, ist im 2. Stock ein kleineres, nach der Straße gehendes, freundlich möbilitres Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

Waldbornstraße 95 ist im 2. Stock ein gut möbilitres, mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Marienstraße 41 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, schön möbilitres Zimmer mit bester Pension um billigen Preis sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

Ein freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, gut möbilit, ist sogleich oder später zu vermieten. Einzufragen von 12 bis 2 Uhr: Herrenstraße 64 im 3. Stock.

Ein freundliches, einfach möbilitres Zimmer, in den Hof gehend, ist auf den 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 17, parterre.

Douglasstraße 4 (nächst der Stephanienstraße), 2 Treppen hoch, ist ein schönes, sehr gut möbilitres Zimmer mit Eingang außerhalb des Glasabschlusses sogleich oder auf Oktober zu vermieten.

Ein schön möbilitres Zimmer ist billig zu vermieten: Schützenstraße 42.

Auf sogleich oder später sind schön möbilitre Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten: Kreuzstraße 22, 1 Stiege hoch, gegenüber der Döbsterschule.

Bähringerstraße 28, in der Nähe der Dragonerkaserne und des Polytechnikums, zwei Treppen hoch, sind 2 gut möbilitre Zimmer, nach der Straße gehend, einzeln oder zusammen vom 1. Oktober ab um billigen Preis zu vermieten.

Ein schönes, großes, gut möbilitres Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Kaiserstraße gehend, ist mit oder ohne Pension auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 199 im 3. Stock.

Wilhelmstraße 49, 3. Stock, ist ein freundliches, möbilitres Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Waldbornstraße 4 ist ein gut möbilitres Zimmer sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

Ein großes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, schön möbilit ist sogleich zu vermieten: Hebelstraße 6, gegenüber den Vier Jahreszeiten.

Bähringerstraße 76, zwei Treppen hoch, sind zwei gut möbilitre Zimmer, ein größeres und ein kleineres, auf die Straße gehend, billig zu vermieten.

Kronenstraße 45 ist im 2. Stock ein freundlich möbilitres Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Werderstraße 55 ist im 2. Stock ein unmöbilitres Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

Bähringerstraße 42 ist im 2. Stock ein möbilitres Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

In der Kronenstraße 47 ist ein möbilitres Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Steinstraße 25 (Spitalplatz) ist im 1. Stock ein auf die Straße gehendes, möbilitres Zimmer sofort zu vermieten.

Kaiserstraße 31, gegenüber der Dragonerkaserne, ist ein hübsch möbilitres Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Oktober zu vermieten.

Rüppurrerstraße 22 sind im 2. Stock 2 gut möbilitre Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich einzeln oder zusammen an solide Herren zu vermieten.

Bahnhofstraße 4, zwei Treppen hoch, ist ein großes, schön möbilitres Zimmer mit freier Aussicht, zunächst der Nowadsanlage, zu vermieten.

Bahnhofstraße 42, Eingang rechts, ist parterre sogleich ein hübsch möbilitres Zimmer zu vermieten.

Kaiserstraße 173, drei Treppen hoch, ist ein freundliches, sehr schön möbilitres Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zum Preise von 15. M. zu vermieten.

In der Nähe der Dragonerkaserne und von Gottesau sind 2 schön möbilitre Parterrezimmer sofort zu vermieten: Bähringerstraße 18.

Möbilitre Zimmer sind einige auf Verlangen mit vollständiger Pension zu billigen Preisen zu vermieten: Kaiserstraße 91.

Pension-Anerbieten. 22. Birkel 20, zwei Treppen hoch, sind ein schön möbilitres Zimmer nebst einem kleinen, einfachen, jedes mit besonderm Eingang, mit ganzer oder theilweiser Pension zu vermieten.

Pensions-Gesuch. Für einen jungen, anständigen Herrn wird ein Zimmer mit Pension gesucht. Offerten mit Preisangabe sub Sign. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu vermieten. Ein durch Oberlicht erhellter, mit Gas- und Wasserleitung eingerichteter großer Saal (Bodenfläche 12 Meter breit, ca. 18 Meter lang) nebst anstoßendem Zimmer etc., für gewerblichen Zweck oder als Magazin sich eignend, ist zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 171.

Zu mieten gesucht: eine gut möbilitre Wohnung, Salon und Schlafzimmer, mit 2 Betten sowie Küche (oder drittes Zimmer mit Kochofen) incl. Bedienung, in der Kaiserstraße oder dem westlichen Stadttheil gelegen. Offerten mit Preisangabe unter Lit. A. W. postlagernd Baden-Baden. \*3.1.

Stelle-Antrag. 22. Eine tüchtige Modistin wird für eine Amtsstadt des bad. Oberlandes gesucht. Man bittet, Offerten unter Chiffre E. 1000 an das Kontor des Tagblattes einzufenden.

Dienstmädchen-Kleider jeder Art werden schnell und billigst angefertigt: Waldbornstraße 79 im Hinterhaus, parterre. \*2.2.

Haus-Verkauf. 43. Ein dreistöckiges Wohnhaus im Bahnhofstadttheil, welches sich zu 32,000 M. rentirt, ist um den Preis von 26000 M. zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkunft. Liebhaber wollen ihre Adresse unter Chiffre A. N. 99 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Pferd-Verkauf. 33. Eine ostpreussische Kappstute, 10 Jahre alt, ohne Abzeichen, geritten und gefahren, ist äußerst preiswerth zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstraße 14 im Stall.

Verkaufsanzeige. 22. Zu verkaufen sind: Gartenlauben von 1860-1876, Ueber Land und Meer, Jahrgänge 1863-1878, Romane, Illustrierte Welt und Verschiedenes: Bähringerstraße 23 parterre.

**Zu verkaufen:**  
eine complete Badeneinrichtung nebst Waagen 2c., sowie 2 Kleiderschränke, 1 Ruhebett, 1 kleines Sopha, Stühle und sonstiger Hausrath. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 6.2.

**Ankauf.**  
6.2. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel sowie alle Arten altes Metall werden zu den höchsten Preisen angekauft bei **S. Silb.** 64 Zähringerstraße 64.

**Gänselebern**  
werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

**Gänselebern**  
werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Kreuzstraße 22, eine Stiege hoch. Frau **Eisele**.

**Ein Spezereigeschäft**  
in guter Lage ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiserstr. 164 im Laden. 4.2.

**Leçons**  
de Français et d'Italien. Préparation à l'examen de la poste et du chemin de fer.  
**A. Laffon**, Karlstrasse 21 a.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Caffee**  
Rio-Santos à 90-105.4  
Laguayra à 100-120.  
Java à 135-150.  
S. Perl. à 120-150.  
In bester Qualität versendet gegen Nachnahme portofrei u. verzollt in Postsekuchen à 94.  
**JACOB HEINE, Hamburg**, (etabliert 1864).  
Strenges solide Bedienung garantiert.

**Theelager**  
von **J. E. Honnefeldt** in Frankfurt a. M. zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei **F. Mayer & Cie.** Rondebelpfah.

**Mineralwasser.**  
Aechtes Emser, Selterser, Karlsbader 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Darasper (Lucius-Quelle), Bichy (grande grille), Wildunger (Georg-, Victor- und Helenenquelle), Friedrichshaller, Ofener, Bilmner und Saischilzer Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Emser- und Selterser-Wasser, Bichy-Wasser, Marienbader-Brünnen, Autogaster, Fachinger, Mergentheimer, Somburger, Griesbacher, Friedrichshaller und Ofener Bitterwasser, Karlsbader Mühlbrunnen, Na-tocai in frischer Füllung empfiehlt **G. Schwindt sen.**, Kaiserstraße 239.

**Herold & Feilner's Kräuterliqueur.**  
Fabrik Hof i. B.

Feinster aromatischer Magenliqueur.  
7.1. Unstreitig bis jetzt das beste magenstärkende, von medizinischen Autoritäten begutachtete und empfohlene Getränk.  
Von denselben hält Lager in 1/1 und 1/2 Literflaschen und empfiehlt in Karlsruhe: Herr **F. Bausack**, Amalienstraße 53.

**Eier! Eier!**  
fortwährend billigst bei **C. Oberst**, Mehlhandlung, 3.2. Douglasstraße 30.

**Freiherrl. von Selbened'sches Flaschenbier**

zu 18, 20 und 22 Pf. empfiehlt **Sch. Sechleitner**, Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

**Universal-Reinigungssalz**  
ist das einfachste und billigste Hausmittel gegen Säurebildung, Aufstossen, Krampf, Verdauungsschwäche und andere Magenbeschwerden. Original- Packete zu 25 Pf., 50 Pf. und 1 M.  
**H. Bräuier**, **Fr. Maish**, **H. Weirle**, Kaiserstraße, **Fr. Wickersheim**, Erbprinzenstraße.

**Aechtes Klettenwurzel-Öel**, welches das Wachstum der Haare befördert, das Ausfallen und frühe Ergrauen verhindert, die erstarbenden Haare von Neuem belebt und bei Kindern den Grund zu einem herrlichen Wachstum legt; das Glas mit Gebrauchsanweisung zu 75 und 50 Pf. — empfiehlt **Friedrich Gerlan**, Kaiserstraße 100 und Ecke Bismarck- u. Seminarstraße 9.

**Fußbodenglanz**  
in beliebigen Farben und unübertroffener Haltbarkeit empfiehlt **Sch. Sechleitner**, Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

**RICINUS-ÖEL** **GLANZ** **WICHSE**  
MACHT BEI GROSSER AUSGIEBIGKEIT und tiefschwarzem **GLANZ** DAS SCHUHWERK WASSERDICHT UND ERHÄLT SOLCHES WEICH & dauerhaft  
Preis: die Blechbüchse 20 Pfennig.  
Verkaufsstellen in Karlsruhe bei den Herren Kaufleuten: **Ferdinand Bausack**, Amalienstraße 53, **H. Brandstetter**, Waldstraße 45, **Wilh. Hofmann**, Großh. Hoflieferant, Karl-Friedrichstraße 15, **Karl Klein**, Luisenstraße 8, **Heinr. Sechleitner**, Zirkel 15, **Karl Walzacher**, Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5, **Wilh. Pfeiffer**, Kreuzstraße 10, **Karl Roth**, Kaiserstraße 161, **F. Wickersheim**, am kath. Kirchenplatz. 6.2.



**Offizier-Handschuhe**  
in Wildleder, halb und ganz gelascht.  
Grosses Lager.  
Rasche Extra-Anfertigung.  
Handschuh-Wasch-Anstalt.  
**Ludwig Oehl**, Karlsruhe, Grossh. Hoflieferant. 116 Kaiserstr.



**Filzhüte**  
zum Färben und Fagonieren werden angenommen und nach den neuesten, aufstrebenden Modellen umgeändert.

**P. Drescher**, Modes. Karlstraße 11.

**D. Becker**

empfehlte in größter Auswahl:  
**Tafel- und Kaffeeservice, Weihnachtsgarnituren, Toilette-Eimer, Wein-, Bier- u. Liqueur-Service, Theekannen, Kaffeekannen, Milchkanne, Kaffeemaschinen in Porzellan, Wehlspeisformen in Porzellan, Blumenvasen, sämtliche Küchenartikel, emaillierte Kochgeschirre 2c.**

**Geschäfts-Empfehlung.**  
3.2. Unterzeichneter empfiehlt sich im Reparieren von Filzhüten jeder Art und sichert schöne, schnelle und billige Bedienung zu.  
Alte, abgetragene Herrenhüte können zu Knabenhüten jeder Art und zu jeder andern beliebigen Fagon umgeändert werden. Ausgetragene Herrenhüte werden gegen neue Hüte an Zahlung genommen und der höchste Preis berechnet.  
Achtungsvoll **Adolf Schmidt**, Hutmacher, Herrenstraße 32, am kath. Kirchenplatz.

**Schuhwaaren.**  
6.2. Kronenstraße 52 ist durch Gelegenheitskauf eine Parthie **Filzschuhe** für Damen und Kinder in jeder Größe, ebenso eine Parthie **Lederstiefel** für Mädchen staunend billig zu verkaufen. **Frau Straub**.

**Meine Agentur**  
für Handschuh-Färberei  
bringe in empfehlende Erinnerung und sichere pünktliche Ausführung zu.  
**Max Lembke**, Waldstraße 43.

**Nuhrkohlen** ab Schiff, gewaschene **Rußkohlen**, **Buchen- und Forlenholz** bei **E. Winter**, Herrenstraße 30, Augartenstraße 4a. 9.5.

**Bergwerk Balg-Dos.**  
2.2. Den Verkauf aller Sorten von **Chamotten, feuerfester Steine, Platten 2c.** für Kesselschmelzen, Eisenschmelzen, Salinen, Maschinenfabrik und Gasfabrikanlagen, Ofenfabriken, Herd- und Backofeneinrichtungen, dann **feuerfester Mantelstein** für alle Sorten von Füllböfen sowie **feuerfester und Hafnererde** auf meiner Ziegelei und **Bergwerk Balg-Dos** bringe ich geehrten Kunden und Interessenten zu den billigst berechneten Preisen in empfehlende Erinnerung.  
Die Waaren können nach Wunsch ab Ziegelei Balg oder ab Bahnhof Dos bezogen oder in's Haus geliefert werden.  
Bestellungen werden entgegen genommen auf meinem Kontor: Karlsruhe, Kaiserstraße 161, zwei Treppen hoch. **Ph. D. Meyer**.

\*22. Hühneraugen, eingewachsene Nägel und Warzen werden schmerzlos entfernt bei  
**M. Seitz, Chirurg,**  
 Kleine Herrenstraße 7.

**Neuen Wein,**  
 süßen, selbstgekelterten, empfiehlt  
**Baumann, zum silb. Unter.**

**Neuen Wein,**  
 süßen, selbstgekelterten, empfiehlt  
**J. Hochwarth, zum gold. Hirsch.**

**Süßen Italiener-Wein**  
 empfiehlt vorzügliche Qualität  
**Café May,**  
 Kriegstraße 89.

**Süßen Apfelmooß**  
 verkauft sowohl einzelne Liter über die Straße wie  
 in Fäßchen billigt  
**Ph. Fr. Kühn,**  
 10.7. Kreuzstraße 5.

**Hochfeinen Borsdorfer Apfelwein,**  
 Apfelweinchampagner, Weiss- u. Rothweine  
 hält bestens empfohlen. 15.15.  
**M. Schaller, Wertheim a. M.**

**Eintracht.**  
 Einen feinen Stoff Freiherrl.  
 von Seldeneck'sches

**Lager-Export**  
 empfiehlt  
**E. Weick, 3.3.**  
 Karl-Friedrichstraße 30.

Faschenbiergeschäft von Fried. Maurath,  
 Herrenstraße 30 im Hinterhaus, empfiehlt:  
 N. Prinz'sches Exportbier 1/2 Flasche 20 S.  
 \*22. Lagerbier 1/2 " 11 "  
 " " 1/2 " 18 "  
 " " 1/2 " 10 "  
 N. Prinz'sches Pilsener Bier 1/2 " 20 "  
 " " 1/2 " 11 "  
 Bestellungen von 6 Flaschen frei in's Haus.

**Lerne Französisch.**  
 Wir empfehlen zu diesem Behufe die in E. H. Mayer's  
 Buchhdlg. in Köln in zehnter sehr verbesserte Auflage er-  
 schienene Schrift:  
**Der geschickte Franzose,**  
 oder die Kunst ohne Lehrer in zehn Lektionen Französisch lesen,  
 schreiben und sprechen zu lernen. Preis 50 Pfennige.  
 Ferner empfehlen wir die in gleichem Verlage erschienenen  
 Bücher:  
 Der geschickte Engländer, 7. Aufl. . . . . 60 Pfg.  
 Der geschickte Holländer, 3. Aufl. . . . . 60 Pfg.  
 Der geschickte Italiener, 4. Aufl. . . . . 60 Pfg.  
 Der geschickte Spanier, . . . . . 60 Pfg.  
 Bei franco-Einsendung des Betrages folgt franco-Zusendung  
 unter Kreuzband. 3.3.

**Todesanzeige.**  
 Verwandten, Freunden und Be-  
 kannten theile ich schmerz erfüllt mit,  
 daß es Gott dem Allmächtigen ge-  
 fallen hat, meine liebe Frau

**Lilly Stein, geb. Freund,**  
 im Alter von 24 Jahren nach  
 langem schwerem Leiden heute Nacht  
 3 Uhr zu sich zu rufen. Sie starb  
 in Frankfurt a. M. im Hause ihrer  
 Mutter.

Ich bitte um stille Theilnahme.  
 Im Namen der trauernden Familie  
 der tieftrauernde Gatte:  
**Cäsar Stein.**  
 Karlsruhe, den 28. Sept. 1880. 4.4.

**Griechische Weine.**

Meine griechischen Weine sind in 17 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch** in **Karlsruhe** zu haben.  
**Neckargemünd. J. F. Menzer.**

**LIEBIG**  
 Company's  
**Fleisch-Extract**  
 aus FRAY-BENTOS (Süd-Amerika).  
 goldene Medaillen und Ehrendiplome.  
 goldene Medaillen und Ehrendiplome.  
**Nur ächt,** wenn die Etiquette eines jeden Topfes neben-  
 stehenden Namenszug in blauer Farbe trägt. *Juliebig*  
 En-gros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:  
 Herren **Bassermann & Herrschel** in **Mannheim**.  
 Zu haben bei den grösseren Colonial- und Esswaaren-Händlern, Droguisten,  
 Apothekern etc.

**Geschäftsverlegung und Empfehlung.**

Hiermit erlaube ich mir die Mittheilung zu machen, daß ich unter'm Heu-  
 tigen mein **Zimmergeschäft** von der Ugartenstraße nach der  
**Wilhelmstraße,**  
 früher Eigenthum der Herren Hölzer & Weber,  
 verlegt habe.

Für das mir bisher geschenkte Vertrauen dankend, bitte ich, mir solches  
 auch ferner erhalten zu wollen. Zur Uebernahme von Neubauten sowie Repara-  
 turarbeiten halte mich bestens empfohlen.  
 Karlsruhe, den 30. September 1880.

Hochachtungsvoll zeichnet  
**Julius Walder, Zimmermeister.**

**Modes.**  
 Ich beehre mich hiermit anzuzeigen, daß ich  
 von meiner **Einkaufsreise** zurückgekehrt bin und  
 empfehle sämtliche **Winter-Nouveautés**  
 auf's Beste.  
**R. Sondheim,**  
 Schloßplatz 5.

Unser großes Lager  
**Regulir-Füllösen neuester Façon mit**  
**Chamottesteinen**  
 sowie alle übrigen Sorten Döfen empfehlen zu den billigsten Preisen  
**J. Ettliger & Wormser,**  
 Herrenstraße 13.

# M. Lembke,

Waldstraße 43,  
empfiehlt

## Plüsch- und Filzhüte

für Damen, Mädchen und Kinder,

### Garnirte Damen-, Mädchen- u. Kinderhüte,

Algraffen, Band, Besatzartikel, Blumen, Fantasies,  
Federn, Formen, Spitzen, Stoffe.

### Ausstellung von Modellhüten.

## Hüte jeder Art

werden auf Bestellung in kürzester Zeit angefertigt.

## Getragene Hüte

werden zum Garniren, Fignonniren und Färben angenommen und alte Garnituren verwendet.

3.1.



### Anzeige und Empfehlung.

28.10. Zeig hiermit dem geehrten Publikum, besonders aber den Herren Aerzten, ganz ergebenst an, daß ich jetzt neben Herstellung von **chirurgischen** und **medizinischen Instrumenten** und **Bandagen** auch die **Fabrikation sämtlicher Apparate** und **Summiartikel zur Krankenpflege** in meinem vergrößerten, mit den neuesten Hilfsmaschinen und guten Arbeitskräften ausgestatteten Fabriklokalitäten unter meiner speziellen Leitung betreibe.

Durch bezütende Zunahme der Kundschaft und der dadurch bedingten Massenanfertigung wurde ich in letzter Zeit in ke angenehme Lage versetzt, die früheren Preise bedeutend zu reduzieren, so daß ich jeder **Konkurrenz im In- und Auslande wirksam begegnen kann.**

Etwaige gewünschte Gegenstände nach spezieller Vorschrift werden in kürzester Zeit geliefert. Zur gewigten Abnahme bei Bedarf sich bestens empfehlend, zeichnet achtungsvoll

**A. Kohn in Karlsruhe,**  
Kaiserstraße 134.

3.2. Nach dem Gutachten aller Fachblätter ist **Nicinsöl** das vorzüglichste Conservierungsmittel für Lederzeug, namentlich aber für Schuhwerk. — Die mit diesem Del hergestellte **Glanzwichse**, welche seit neuerer Zeit in den Handel kommt, ist daher allen ähnlichen Fabrikaten vorzuziehen und bestens zu empfehlen.

### Aufnahme

finden **Damen** jeden Standes bei Hebamme **Eriton**, Dillsteinerstraße Nr. 26 in **Vforzheim**. 8.6.

### Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 1. Okt. Theater in Baden. 14. Vorstellung außer Abonnement: **Die Bekenntnisse**. Lustspiel in 3 Akten von Bauernfeld. Neu einstudirt: **Der Präsident**. Lustspiel in 1 Akt von Kläger. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 3. Oktober. Aenderung der Abonnements-Nummer. III. Quart. **105**. Abonnements-Vorstellung. **Don Juan**. Große Oper in zwei Aufzügen mit den dazu componirten Recitativen von W. A. Mozart. Anfang 6 Uhr.

### Zwei Schiffsladungen

## prima Ruhrkohlen

sind für mich in Maxau eingetroffen, was empfehlend anzeigt

**A. v. Steffelin,**  
Holz- und Kohlenhandlung,  
Bahnhofstraße 44 und 46.

6.4.

## Nusskohlen,

vorzügliche Qualität, in stets frischen Bezügen empfiehlt zu den billigsten Preisen

**H. F. Schmeiser, Holz- und Kohlengeschäft,**  
Ruppurrerstraße 7.

0.10.

Die erwartete Schiffsladung

## I<sup>a</sup> Ruhrfetttschrot

ist eingetroffen und empfehle solche zu billigstem Preise.

**Ph. Bader,**  
Holz- und Kohlengeschäft,  
Waldstraße 87.

Engros & Détail.

# Putz- & Modeartikel M. Sprich, Kaiserstrasse 167.

Prompte Bedienung.

Pariser Nouveautés in Federn etc.

Hiermit beehre mich, meinen werthen Kunden die ergebene Anzeige zu machen, dass sämtliche **Neuheiten** für die **Winter-Saison** eingetroffen sind und empfehle eine reiche Auswahl in **Filz-, Castor- und Peluche-Hüten, Façonnen, Federn, Blumen, Stoffen, Agraffen, Cordeln, Bonbons** etc.

Ungarnirte und garnirte **Damen- und Kinderhüte** zu jedem **Preise** stets vorräthig.

**Hüte** zum **Façonniren, Färben** und **Garniren** werden angenommen und prompt besorgt; getragene **Herrenhüte** können dazu verwendet werden.

Billige Preise.

21.

# Sämmtliche Neuheiten

sind in grosser Auswahl eingetroffen bei

**Isidor Mayer,**  
Band- und Mode-Handlung,  
165 Kaiserstrasse 165.

21.

## Geschäfts-Übernahme und Empfehlung.

Beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich die

**Bierbrauerei Ziegler, am Werderplatz hier,**  
käuflich erworben habe und übernehme ich mit dem Heutigen den Betrieb der **Wirthschaft,** zu deren Besuch hiermit höflichst einlade.  
Karlsruhe, den 1. Oktober 1880.

31.

**Ludwig Maisack.**

**Herberge zur Heimath, Adlerstraße 23, nahe am Bahnhof.**

32. Unsere Anstalt will zunächst dem Handwerkerstand dienen. Sie bietet deßhalb in ihrem 1. Stock sowohl durchreisenden als auch in Arbeit stehenden Arbeitern der verschiedenen Gewerbe freundliche Wirthschaftsräume, kräftige Kost, reinliche billige Betten und unentgeltliche Arbeitsvermittlung. Im 2. Stock hat sie jedoch auch Fürsorge getroffen, durch gut möblirte Zimmer und einen geräumigen Speisesaal zur Aufnahme von Gästen und Pensionären aus den bemittelteren Ständen. Auf die verschiedenen **Wittagstische,** im 1. Stock zu 45 Pf., im 2. Stock zu 80 Pf., und einen **Abendstisch** zu 50 Pf. kann jederzeit abonniert werden, auch von jungen Leuten, die nicht im Hause wohnen. Auch wird Essen über die Straße abgegeben. Die Gäste freundlich und prompt zu bedienen, wird sich der Unterzeichnete stets angelegen sein lassen.

**Kronlein, Hausvater.**

### Witterungsbeobachtungen im Groß botanischen Garten.

28. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4	28" 1"	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 13	28" 2"	Ost	"
6 " Abds.	+ 11 1/2	28" 2"	"	umwölkt
29. Sept.				
6 U. Morg.	+ 3	28" 1"	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 11 1/2	28" 2"	"	"
6 " Abds.	+ 11	28" 2"	"	"

### Israelitische Gemeinde.

Freitag den 1. Okt.	Abendgottesdienst	5 <sup>30</sup> Uhr.
Samstag den 2. Okt.	Morgengottesdienst	7 <sup>30</sup> "
	Hauptgottesdienst	9 <sup>30</sup> "
	Sabbath-Ausgang	6 <sup>25</sup> "
	Abendgottesdienst an Werktagen	5 "

### Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 1. Okt.	Sabbath-Anfang	5 <sup>30</sup> Uhr.
Samstag den 2. Okt.	Morgengottesdienst	7 <sup>30</sup> "
	Nachmittagsgottesdienst	4 "
	Sabbath-Ausgang	6 <sup>25</sup> "

Druck und Verlag der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.